Krummhörn
Kultur
für 2 Gemeinden
LAKuH
Ländliche Akademie Krummhörn und Hinte
Hinte
RATHAUS

on line

Liebe Mitglieder der Ländlichen Akademie Krummhörn,
liebe Hinteraner und Krummhörner,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

es gibt eine besondere Premiere zu feiern!

Im Jahr 2015 hat der Rat der Gemeinde Hinte die Zusammenarbeit mit der Ländlichen Akademie Krummhörn beschlossen und auf den Weg gebracht. Die LAK wird zukünftig neben ihrem hochwertigen Angebot in der Gemeinde Krummhörn auch gemeindeübergreifend in der Gemeinde Hinte kulturelle Veranstaltungen, Jugendangebote oder musikalische Darbietungen im Einklang mit den übrigen Hinteraner Vereinen anbieten. Dafür stellt die Gemeinde Hinte der LAK Räumlichkeiten im sogenannten „Simonschen Haus“ in der Osterhuser Straße zur Verfügung.

Natürlich muss die vereinbarte Zusammenarbeit im Alltag wachsen. Deshalb wünsche ich mir, dass Sie, liebe Mitglieder der LAK, aber auch Sie, liebe Leserinnnen und Leser, dem Verein die nötige Unterstützung gewähren, die er benötigt, um diesen Schritt in die Region bewältigen zu können.

Ich freue mich auf ein interessantes und spannendes Programmjahr 2016 und wünsche Ihnen im Namen des Rates und der Verwaltung der Gemeinde Hinte ein erfolgreiches Jahr und viel Freude an der ehrenamtlichen Arbeit. Genießen Sie das wunderbare Programm u.a. aus Kultur, Spaß und musikalischer Unterhaltung.

Herzliche Grüße,

Manfred Eertmoed
Bürgermeister der Gemeinde Hinte

Liebe LAK – Familie,
verehrte Freunde der Ländlichen Akademie Krummhörn,

zur neuen Jahresausgabe des LAK-Mitteilungsheftes darf ich dem Team der LAK ganz herzlich gratulieren und zugleich die besten Grüße des Rates und der Verwaltung der Gemeinde Krummhörn übermitteln.

Die LAK sorgt auch in diesem Jahr wieder für kulturelle Paukenschläge und wird das Programm in der Ferien-, Kunst- und Kulturlandschaft Krummhörn wieder einmal maßgeblich u.a. mit weiteren Aufführungen über „Wilhelmine Siefkes“, prägen. Dafür sei allen Verantwortlichen, dem Vorstand und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ganz herzlich gedankt.

Ich freue mich außerdem über die neuen Gruppenangebote gemeinsam für die Krummhörn und mit der Gemeinde Hinte.

Gratulieren möchte ich ganz besonderes dem Handglockenchor Pilsum zum 30-jährigen Jubiläum und hoffe auf viele weitere Jahre Glockenklänge bei den verschiedensten Auftritten in der Krummhörn. Der Handglockenchor Pilsum ist ein fester Bestandteil des musischen Angebotes der Ländlichen Akademie Krummhörn und weit über die Grenzen Ostfrieslands bekannt.

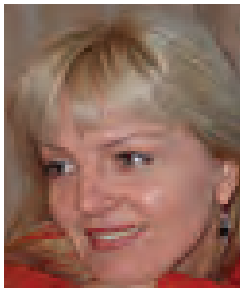
Auch den vielen anderen Gruppen der LAK wünsche ich in diesem Jahr viel Freude bei ihren Aktivitäten im kulturellen, kreativen und musischen Bereich vor und hinter der Bühne.

Krummhörn, im Februar 2016

Frank Baumann
Bürgermeister

Vorstand

Hero-Georg Boomgaarden
1. Vorsitzender



Irina Ignatov
Musikpädagogin

Helma Ubben

Antje Gronewold
2. Vorsitzende

Onno Oncken
Mitarbeiter Gestaltung und mehr

Käthe Busker

Ulla Kaufmann
Schatzmeisterin

Herma Janssen
Mitglieder- und Gruppenbetreuung

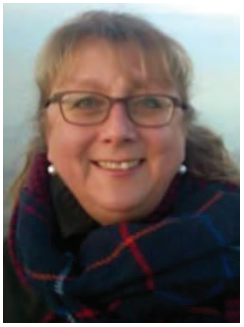
Gunnar de Vries

Renate Kramer
Schriftführerin

Marion Niebergall

Beirat

Britta Kaufmann



Gina Sossna-Wunder

Team

Christine Schmidt-de Vries
Geschäftsführung/ Projekt-management

Friedrick Eden

Jörg Lindemann
Mitarbeiter Verwaltung

Albert Meyer

Ländliche Akademie Krummhörn e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Samstag den 9.April 2016 findet um 15.00 Uhr in der Mensa der IGS Pewsum die nächste Mitgliederversammlung der Ländlichen Akademie Krummhörn statt, zu der wir herzlich einladen.

Vorläufige Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Niederschrift 2015
4. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsführerin zum Jahresabschluss 2015 und zum Haushaltsbudget 2016
5. Berichte zu Vorhaben 2016
7. Anträge, Wünsche, Anregungen

Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis zum 1.4.2016 schriftlich an den Vorstand zu richten.

Mit freundlichen Grüßen,

Der Vorstand

Hero Boomgaarden, Antje Gronewold, Ulla Kaufmann, Renate Kramer

Überblick

Liebe Leserin, lieber Leser,

seit Herbst 2015 hat die LAK nun auch einen Vertrag mit der Gemeinde Hinte. Die Zusammenlegung der beiden IGS-Schulen zu einer IGS Krummhörn/Hinte hat den Gedanken, die LAK auch in der Nachbargemeinde ansässig werden zu lassen, möglich gemacht.
Für uns kommen jetzt ereignisreiche Zeiten mit Veränderungen und neuen Aufgaben auf uns zu. Aber wir wollen uns gerne dieser Herausforderung stellen und unseren Beitrag dazu leisten, die kulturelle Bildung für Menschen aller Altersklassen in beiden Gemeinden lebendig zu gestalten.

Das diesjährige **LAKuH Fest am 17.und 18. September** findet deshalb einen Tag in der Krummhörn und einen Tag in Hinte statt. Das Motto lautet: **„Zurück blicken und nach vorn schauen"** (mehr dazu auf Seite 29).

Auch unser Mitteilungsheft wirft einen Blick zurück auf tolle Momente im Jahr 2015 und stimmt ein, auf schöne Erlebnisse in 2016.
Ich lade alle Leserinnen und Leser herzlich ein,
dabei zu sein.

Christine Schmidt-de Vries

Team der LAK

8 **Der Vorstand**

8 **Der Beirat**

8 **Die Mitarbeiter/-innen im Büro**

9 **Grußwort von Hero Boomgaarden**

10 **Neu im Team Herma C. Janssen**

Projekte 2015

11 **„Blech im Quadrat"**

12 **Klänge die verbinden - gelungene deutsch-lettische Jugendbegegnung**

Berichte aus den Gruppen

13 **„Wiehnachten kummt" mit den Krummhörner Spielleuten**

16 **Die Gruppe >Malerei<**

17 **Mehr als 30 Jahre der gemischte Chor der LAK**

19 **Gitarre für Jedermann**

20 **Mühlenmäuse**

21 **Wo ist die Zeit geblieben? 30 Jahre >Campanella<**

2016

14 Rückschau zum Theaterstück über das Leben der Wilhelmine Siefkes

15 Ausstellung „Wilhelmine Siefkes - starke Frauen die uns inspirieren”

2016

23 Kunst in Krummhörner Kirchen

24 Dörfer erzählen Geschichten

22 Die großen Jubiläen 2016

Dit un Dat

27 Unsere LAKuH-Gruppen

29 Kurz notiert...
LAKuH Fest 2016
Walljubiläum Emden
Martin Luther Jahr
Neu in Hinte
„Kulturstündchen”
...immer am 13ten

30 Neue CD der MAlle Diven
„nu sleit`t darteihn”
...und zu guter letzt
Ausblick auf 2017

Liebe Mitglieder der LAK,
ich bedanke mich bei allen Mitgliedern der LAK für die aktive Mitarbeit und das große Engagement für unseren Verein im vergangen Jahr. Ganz besonders danke ich auch den Freunden und Förderern, ohne deren Unterstützung vieles nicht möglich wäre. Auch im vergangenen Jahr war zu spüren und zu erleben, dass alle Akteure der LAK und alle Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter ihre jeweilige Aufgabe mit Freude und Engagement wahrnehmen und dass alle Gruppen gemeinsam, in der breiten Vielfalt der Angebote, den Erfolg der LAK ausmachen.

Das vergangene Jahr stand sicherlich stark im Zeichen von unserem Theaterstück „Well up de Padd van d' Wahrheid löppt, de strumpelt neet … Das Leben der Wilhelmine Siefkes" – ein Stück von teils bedrückender Aktualität, aber auch geprägt von der Hoffnung, dass man sich dem „Zeitgeist" erfolgreich widersetzen kann.

In diesem Jahr bestehen die Handglockenchöre Pilsum und Campanella der LAK 30 Jahre und die Groothuser Tonstabgruppe 25 Jahre– herzlichen Glückwunsch. Die Jubiläumsmusik „Glockenklang und Chorgesang" im Februar gab ein beeindruckendes Zeugnis des erfolgreichen Zusammenwirkens vieler LAK-Gruppen beim gemeinsamen Musizieren.

Am 16. und 17. September werden wir unser angekündigtes LAKuH-Fest in Loquard und in Hinte feiern – dazu lade ich Euch alle schon jetzt ganz herzlich ein. Alle Gruppen werden die Möglichkeit haben, sich und ihre Arbeit den anderen Mitgliedern in lockerer Atmosphäre bei Essen und Getränken vorzustellen.

Die LAK prägt mit ihren vielfältigen hochwertigen und kreativen Angeboten das kulturelle Leben in der Krummhörn. Vorstand und Geschäftsführung gemeinsam werden auch in Zukunft alles Notwendige tun, um den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in unserer ländlichen Region ein breites kulturelles Angebot zur Förderung ihrer kreativen und musischen Begabung zu machen.

Freuen würde mich, wenn viele Mitglieder am 09.04.2016 um 15.00h zur Mitgliederversammlung in die Mensa der IGS Pewsum kommen, um bei Kaffee und Kuchen die neuesten Projekte und Entwicklungen des Vereins zu erfahren.

Ich bedanke mich bei allen Akteuren für ihr großes Engagement! Ohne Euch und Euren persönlichen Einsatz hätte sich das Erfolgsmodell LAK nicht zu solcher Größe, Bekanntheit und Beliebtheit entwickeln können.
Hero-Georg Boomgaarden, Vorsitzender

Neu im Team

Mein Name ist Herma Cornelia Janssen, ich bin 51 Jahre jung und wohne in Aurich. 1985 habe ich die Ausbildung zur Bürokauffrau erfolgreich abgeschlossen und war bis zur Geburt meiner Tochter Neelke im Jahr 1998 in diesem Beruf tätig.
Seit 24 Jahren bin ich Mitglied des Nieder-deutschen Theaters Aurich und vor neun Jahren übernahm ich die Bühnenleitung dieses 92-jährigen Amateurtheaters. In meiner Zeit als Familienmanagerin konnte ich mir den Traum der Ausbildung zur Theaterpädagogin erfüllen. Seitdem leite, probe und inszeniere ich in der von mir gegründeten „Theaterwarkstee" des Niederdeutschen Theaters Aurich und auch die Theatergruppe „Seitenwechsel" für Menschen mit Behinderung der Lebenshilfe Aurich.
Diese Gruppen konnte ich in generationsübergreifenden Theaterprojekten im Rahmen der Inklusion zusammenführen. Für die Ländliche Akademie Krummhörn arbeitete ich bereits als Gastregisseurin in den Jahren 2010 bis 2014. Als Ensemblemitglied in den Stücken „Das ganz große Los" und „Well up de Padd van d`Wahrheit löppt, de strumpelt neet" konnte ich weitere Einblicke in das vielfältige Vereinsleben der LAK gewinnen.
Bei der LAKuH bin ich Absprechpartnerin für die Gruppen. Das heißt, ich bin sowohl für die Belange der Leiterinnen und Leiter als auch für die der Mitglieder zuständig. Sie können sich mit allen Fragen und Problemen an mich wenden. Egal ob es dabei um die Nutzung von Räumen, um neue Materialien, eine Übersicht unserer Angebote, eine Veranstaltung, Werbung oder um ganz persönliche Anliegen geht, ich bin gerne für alle da.
Gleichzeitig ist es meine Aufgabe neue Angebote zu ermöglichen. So bin ich auf der Suche nach talentierten Menschen, die Lust haben ihr Können an andere weiter zu geben. Dabei gibt es keine Vorgaben. Es kann sowohl etwas aus dem Handwerk als auch aus der bildenden Kunst oder der Musik sein. Auch für die Schulen und Kindergärten der Gemeinden Krummhörn und Hinte bin ich die Ansprechpartnerin, wenn es darum geht, Angebote der LAK auch dort möglich zu machen.
Ich freue mich auf diese neue Aufgabe und darauf alle in der LAK und Drumherum kennenzulernen und auch auf die Zusammenarbeit mit meinen neuen Kolleginnen und Kollegen bei der LAKuH.

„Blech im Quadrat“ *Gerke Swyter und Onno Oncken*

Am 07.November 2015 präsentierte die LAK in der Neuen Kirche in Emden ein Konzert der besonderen Art. Blechbläser, Orgel, Handglocken und Pauken spielten ein kontrastreiches Programm.

Wie kam es zu diesem Konzert?

Eigentlich ist das Zustandekommen dieses Konzertes die Geschichte einer langen Freundschaft. Hans-Uwe Schnoor und Gerke Swyter begannen im Jahr 1973 ein Schiffbaustudium in Kiel. Nach dem Abschuss des Studiums trennten sich die Wege, aber die Freundschaft blieb bis heute bestehen. Die berufliche Entwicklung verlief bei beiden sehr unterschiedlich. Hans-Uwe Schnoor arbeitet immer noch als Ingenieur in Hamburg, Gerke Swyter wurde schließlich Berufsschullehrer in Emden. Neben dem Schiffbau entwickelte sich die Musik als eine gemeinsame Leidenschaft. Beide spielen Bassposaune, hatten aber nie die Gelegenheit, bei einem öffentlichen Auftritt zusammen zu musizieren. Die Entfernung von „Blech im Quadrat” aus dem Umfeld von Kiel und LAKMUS aus der Krummhörn war einfach zu groß.

Bei seinem Besuch im Frühjahr 2015 hatte Hans-Uwe Schnoor die Idee, die beiden Blechbläserensembles könnten doch mal ein gemeinsames Konzert gestalten. „Wir haben da eine Symphonische Suite von Traugott Fünfgeld für Blechbläser, Orgel und Pauken einstudiert. Die haben wir schon an einigen Orten in Schleswig-Holstein aufgeführt. Es wäre doch schön, wenn wir die auch einmal in Ostfriesland spielen könnten.”

Durch den OZ-Bericht „Drei Kultureinrichtungen knüpfen ein Netz” vom 21. Mai 2015 von Heiko Müller kam Gerke Swyter der Gedanke, dass ein gemeinsames Konzert der beiden Ensembles eine gute Veranstaltung für die Neue Kirche in Emden sein könnte. Er schrieb eine E-Mail an die Kooperationspartner „Evangelisch-reformierte Gemeinde Emden”, „Bauvereins Neue Kirche e.V.” und „Ländlichen Akademie Krummhörn e. V.”, in der er den Vorschlag für das Konzert vorstellte. Der Vorschlag fiel auf fruchtbaren Boden und nun konnten die Vorbereitungen beginnen.

Gestaltet wurde unser besonderes Konzert vom zehnköpfigen Blechbläserensemble „Blech im Quadrat“ aus Kiel mit Unterstützung des Organisten Matthias Visarius und des Paukisten Sven Neumann sowie den beiden LAK Gruppen „Handglockenchor Pilsum“ und der Blechbläsergruppe „LAKMUS“. Das Amateurensemble „Blech im Quadrat“ besteht bereits seit über zwanzig Jahren und hat schon Konzertreisen nach Russland und Amerika unternommen.

Im Mittelpunkt stand die Symphonische Suite von Traugott Fünfgeld; eine Komposition, entstanden eigens für ein Konzert am 31.05.2008 im Rahmen des Deutschen Evangelischen Posaunentags in der Leipziger Nikolaikirche. Das Wirken Johann Sebastian Bachs und Felix Mendelssohn Bartholdys in Leipzig inspirierten Traugott Fünfgeld zu dieser formalen Hommage an die beiden Komponisten. Gedacht wurde damit der besonderen Geschichte der Nikolaikirche und den darin stattgefunden Montagsgebeten.

Unter dem Motto „Klassik trifft Pop“ gab es im zweiten Teil des Programmes eine musikalische Ergänzung mit Gospels und Popstücken der Neuzeit.

radio Ostfriesland
...heel watt Besünners!
jetzt bei Radio Ostfriesland:
LAK-Magazin

Klänge, die verbinden -- gelungene deutsch-lettische Jugendbegegnung

Hans-Jürgen Tabel

Vom 26. bis 29. Juni 2015 war ein Jugend-Ensemble der Musik-und Kunstschule Vilani mit ihrer Leiterin Inta Brence aus Lettland mit vierzehn Personen bei uns in der Krummhörn zu Gast. Vilani ist die Partnergemeinde der Gemeinde Krummhörn und liegt in der östlichen Provinz Latgallen. Leider waren die Kontakte in den letzten Jahren etwas eingeschlafen. Aber Bürgermeister Frank Baumann betonte bei der Eröffnung unseres deutsch-lettischen Jugendkonzertes am 27. Juni in der Pewsumer Kirche, dass sich auch die Gemeinde um eine Neubelebung des Austausches bemühen will.

Neben den vielseitigen jungen Gästen aus Lettland, die ein buntes musikalisches Programm von Pop bis Klassik präsentierten, wussten auch unsere LAK-Jugendmusikgruppen zu begeistern.
Die LAKmus-Jugendbläser, die Kinder des “Instrumentenkarussels” der Grundschule Jennelt sowie die „Silent Metal Friends” wurden für ihre Darbietungen mit großem Beifall bedacht.

Auch beim zweiten großen Konzert „Sommerliche Musikandacht” in der Pilsumer Kirche waren die Besucher von der Spielfreude und Virtuosität der jungen lettischen Musikanten sehr angetan. Der Handglockenchor Pilsum sowie die Folkloregruppe „Katrepel” rundeten den gelungenen Musikabend ab.

Ein besonderes Lob gilt den vielen ehrenamtlichen Helfern und den Familien, die unsere Gäste bei sich zuhause aufgenommen haben. Das ist gelebte Gastfreundschaft ! Auch mehrere unserer LAK-Musikgruppen haben sich als gute Gastgeber gezeigt. Die Folkloregruppe UFOs hat den Begrüßungsabend in der Mühlenscheune musikalisch gestaltet und eine Mahlzeit beigesteuert! Die Frauen der Tonstabgruppe Groothusen haben unsere Gäste ebenfalls mit einem herrlichen Mittagessen versorgt und bei einem kleinen Workshop „Chimes for Beginners” (Einführung in das Spiel auf Tonstäben) für unsere Gäste mitgewirkt.

Zum Schluss des kleinen touristischen Begleitprogramms wurde der Campener Leuchtturm bestiegen. Und so ging eine beglückende Begegnung viel zu schnell zu Ende. Die sprachliche Verständigung war nicht immer einfach, aber alle spürten, dass die gemeinsame Musik die Herzen verbindet.

In diesem Jahr wird die Tonstabgruppe Groothusen unsere Freunde in Vilani, Lettland besuchen. Alle Beteiligten freuen sich auf ein Konzert im Dom von Riga in der ersten Maiwoche.

„Wiehnachten kummt" mit den Krummhörner Spielleuten *Hans-Jürgen Tabel*

Adventsmusik im „Goode Trüll-Huus" in Upgant-Schott mit Lesungen von Werner Nörtker findet viel Anerkennung. Vor allem die jungen neu hinzugekommenen Spielleute freuten sich über die begeisterten Kommentare in den regionalen Zeitungen. Statt eines eigenen Berichtes zitieren wir aus den Zeitungsartikeln:

OZ: Ländliche Akademie Krummhörn sorgte für volles Haus. Durch den Auftritt in den selbst geschneiderten, mittelalterlichen Kostümen kam diese Musik authentisch herüber.

Ostfr. Kurier: Dank der Spielleute der LAK unter der Regie von Hans-Jürgen Tabel fühlte man sich mitten in einer Szene aus Pieter Bruegels Gemälden zurückversetzt, in der Spielleute aufspielten. Uralte, perfekt nachgebaute Instrumente wurden vorgestellt und dann in unterschiedlichen Liedern gespielt. Was auch ungemein beeindruckte, waren die Musiker. Tabel schafft den Spagat, Jugendliche für alte Musik mit der entsprechenden Kleidung zu begeistern. Wunderschöne Musikstücke, dazu das umfangreiche Hintergrundwissen zu den alten Instrumenten wie die Hümmelchen, die Dudelsäcke oder der Praetorius-Bock, Theorbe, Zink oder Drehleier. „Da kann man nur den Hut ziehen, sehr gut", kommentierte H.Poppinga.

Ostfr. Nachrichten: Ruth Tabel gab mit Hilfe von an die Wand geworfenen Gemälden und Zeichnungen einen Eindruck vom Leben in der damaligen Zeit. Dem Puplikum gefiel dieses „Gesprächskonzert" sehr gut. Der Klang von Rankett, Krummhörnern, Harfen, Dudelsäcken, Leiern und vielen weiteren mittelalterlichen Instrumenten ließ schnell eine ganz eigene Atmosphäre aufkommen. Die Spielleute im Alter von 9 bis 78 Jahren entlockten den Instrumenten einerseits leise und besinnliche Töne, aber auch laute und fröhliche Weisen. Viele Lieder sangen die Konzertbesucher mit. So entstand schnell eine warme, weihnachtliche Stimmung.

© Foto: Bodo Kiefer, OZ

Ein herzliches Moin von der Gruppe „Malerei",

wir hatten ein schönes Jahr 2015.

Wir hatten die Gelegenheit die Bilder zum Projekt „50 Jahre VW Emden" noch einmal zu zeigen.

Im April wurde die Ausstellung für mehrere Wochen in der OVB-Filiale in West-Rhauderfehn gemeinsam mit der Keramikgruppe und der Geschichtswerkstatt von VW eröffnet.

Gina Sossna-Wunder

Christine Schmidt-de Vries

Well up de Padd van d` Wahrheid löppt, de strumpelt neet…

Das Leben der Wilhelmine Siefkes

Aus Anlass des 125jährigen Geburtstages von Wilhelmine Siefkes initiierte die Ländliche Akademie Krummhörn, engagiert durch die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Leer, Tomke Hamer, mit großem Erfolg ein Theaterprojekt über das Leben dieser herausragenden ostfriesischen Schriftstellerin.

Zielsetzung war, einem breiten Publikum das Leben und Wirken von Wilhelmine Siefkes in der Zeit der Kriege des letzten Jahrhunderts näher zu bringen. Dabei zu zeigen, wie wertvoll soziales Engagement, verantwortungsvolles Handeln und eine aufrechte Haltung für das eigene Leben sind. Rund 3000 Besucherinnen und Besucher hat das Theaterstück im Herbst 2015 erreichen können. Aufgrund des überaus hohen Interesses hat sich die LAK entschlossen, im Frühjahr 2016 noch weitere 6 Aufführungen im gesamten ostfriesischen Raum und darüber hinaus zu realisieren.

Dem Schreiben des Theaterstücks gingen umfangreiche Recherchearbeiten voraus. Dazu zählte neben Gesprächen mit noch lebenden Zeitzeugen auch das Lesen der literarischen Werke von Wilhelmine Siefkes und eine intensive Auseinandersetzung mit ihrem Buch „Erinnerungen“ in dem sie sehr detailliert ihre Erlebnisse von der Kindheit bis zu ihrer späteren Schaffensphase beschreibt.

Aus dem daraus entstandenen Bild ihrer Lebensgeschichte mussten dann die wesentlichen Daten und Fakten zusammengetragen werden, die letztlich dann danach gefiltert werden mussten, was sich tatsächlich in einem Theater spielbar darstellen lässt.

Entstanden sind im Wesentlichen zwei Bilder…
Zum einen die Jugendzeit in den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts, mit der großen Aufbruchsstimmung nach dem Zerfall des Kaiserreiches, das politische Wirken in der sozialdemokratischen Partei zur Überwindung sozialer Ungerechtigkeit und der überaus große Einsatz für Familien am Rande, die nicht zuletzt aus den Schicksalsjahren des Krieges hervorgingen.

Zum anderen die tragische Zeit des Nationalsozialismus und des zweiten Weltkrieges, wo es für Wilhelmine Siefkes darum ging im Rahmen der Möglichkeiten ihren Idealen treu zu bleiben, wo sie viele Freunde verloren hat und wo ihr der Glaube immer wieder die Stärke gab, weiter zu leben.

Ergänzend wurden in das szenische plattdeutsch/hochdeutsche Theaterstück mit dem Titel **„Well up de Padd van d`Wahrheid löppt, de strumpelt neet..." aus der Feder von Gerd Brandt und Christine Schmidt-de Vries**, Lieder integriert, die die inhaltliche Darstellung noch auf andere Weise verdeutlichten.

Gemäß den zwei entstandenen wesentlichen Lebensbildern ist die Rolle der Wilhelmine Siefkes mit zwei Frauen besetzt. Hilke Peters übernimmt die Rolle der jungen Wilhelmine und ihre Tante Herma C. Janssen spielt die Ältere. An ihrer Seite finden sich ebenfalls fest besetzt zwei Wegbegleiter; Hero Boomgaarden als der Sozialdemokrat Hermann Tempel und Rolf Ideus als der Gewerkschaftler Louis Thelemann.

Weitere Rollen werden vom Ensemble insgesamt getragen, so dass die weiteren einzelnen Mitwirkenden bis zu 4-5 verschiedene Charaktere darstellen. Insgesamt setzen 20 LaiendarstellerInnen das Stück in Szene. Das musikalische Vorprogramm mit ausgewählten Liedern zum Thema soziale Gerechtigkeit und Frieden gestalten die „**Malle Diven**".

Die Musik zum Stück komponierte **Mattis Reinders** der diese auch am Piano präsentiert. Regie führt Christine Schmidt-de Vries. Insgesamt umfasst das Ensemble mit den Helfern im Hintergrund rund 40 Personen.

Kunstausstellung zum Projekt "Wilhelmine Siefkes" auch in 2016 zu sehen! *Gina Sossna-Wunder*

Eine gelungene Ausstellung konnte die LAK-Gruppe „Malerei" gemeinsam mit der Keramikgruppe im Oktober in der Hauptstelle der OVB in Leer zum Thema „Wilhelmine Siefkes – starke Frauen, die uns inspirieren" zeigen.

Der großzügige Ausstellungsraum mitten im Eingangsbereich war ideal, um die Werke zu präsentieren. Die Ausstellungs- eröffnung wurde von den Malle Diven mit Stücken aus dem erfolgreichen Theaterstück „*Well up de pad van`d Wahrheid löppt de strumpelt neet - Das Leben der Wilhelmine Siefkes*" begleitet.

2016 gibt es eine weitere Präsentation der Werke zu Wilhelmine Siefkes in der Manninga-Burg in Pewsum.

Ausstellungseröffnung ist am 10.Juli 2016 um 11.15 Uhr
Zu dieser Veranstaltung sind alle herzlich eingeladen!

Die Ausstellung ist zu sehen bis zum 7.August.

Geplant ist, dass die Ausstellung dann durch die Frauenorte Ostfrieslands wandert. Immer ergänzt durch neue Arbeiten, die durch die Auseinandersetzung mit anderen beeindruckenden Frauenpersönlichkeiten, wie z.B. Recha Freier aus Norden, entstehen.

Seit über 30 Jahren miteinander Singen

Gemischter Chor der LAK – Dirigentin: Irina Ingnatov

Reiner Lange

Wöchentlich treffen sich zur Zeit ca. 20 Sängerinnen und Sänger unterschiedlichen Alters zum gemeinsamen Singen – einesteils, weil Singen Freude macht und ansteckt, andernteils mit konkreten Zielen in Form von Chorkonzerten – vielfach zusammen mit anderen Chören oder in Kirchen bei Anlässen wie Gottesdiensten, Festen und Jubiläen.

Highlights 2015 waren ein Chorwochenende auf Borkum; vier Auftritte in Kirchen (Gottesdienste), Sängertreffen in Marienhafe und das traditionelle Weihnachtskonzert der LAK in Pilsum.

Wer Lust am chorischen Singen hat, ist herzlich eingeladen.
Wir freuen uns über Zuwachs in jeder Singstimme.

Übungsstunden finden donnerstags 19.30 Uhr im Gemeindehaus der evangelisch reformierten Kirche in Rysum statt.

Auskünfte erteilt Herma Janssen telefonisch unter: 04941-165462

Gitarre für Jedermann

Jeder, der Gitarrengrundkenntnisse erlernt hat, ist bei uns willkommen.

In lockerer Atmosphäre wird das Gitarrenspiel erlernt und das ohne Druck und ohne Notenkenntnisse. Der Spaß steht also im Vordergrund. Die Gitarrenkurse der LAK helfen dabei, den schulischen beziehungsweise alltäglichen Stress auszugleichen.

Wir arbeiten mit Akkordsymbolen und verzichten deshalb auf Notenkenntnisse. Ausgehend vom „Scratchen“ werden dann einfache Zupftechniken bis hin zu anspruchsvollen Techniken wie „Travis – Picking“ vermittelt. Wir spielen Volkslieder und auch sehr gerne aktuelle englische Hits.

In der Weihnachtszeit hat die Gruppe immer wieder bei Advents- oder Weihnachtsfeiern mit musikalischen Beiträgen Auftritte.

Wer jetzt auf den Geschmack kommt, hier mitzumachen, ist bei der LAK an der richtigen Adresse.

Der Kurs findet immer montags in Pewsum, in der Mühlenscheune von 15.30 – 16.30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Euch!

Edith Dirks

Auskünfte erteilt Herma Janssen telefonisch unter: 04941-165462

Mühlenmäuse spielen immer besser auf der Gitarre *Hans-Jürgen Tabel*

Fleißig üben die Gitarrenkinder auf ihren Instrumenten. In der Übungsstunde, zu der auch Tanzeinlagen gehören, sind die Mühlenmäuse im Alter von 8 bis 13 Jahren mit Feuereifer dabei.
Sie können schon 7 verschiedene Begleitakkorde spielen und auch einige leichte Melodien zupfen.
Bei zwei Elternabenden haben die Kinder bereits viele Lieder vorgetragen und ihr Können gezeigt.
Die Eltern können wirklich stolz auf ihre tüchtigen Kinder sein, die in der Pewsumer Mühlenscheune fröhlich zusammen musizieren.
Mo. 17.15 bis 18.15 Uhr, Mühlenscheune Pewsum, Ltg. Irina Ignatov und Hans-Jürgen Tabel

Vielseitige Musikkinder in Jennelt *von Hans-Jürgen Tabel*

Seit einigen Monaten besteht diese neue LAK-Musikgruppe. Sie ist hervorgegangen aus dem musikpädagogischen Ganztagsangebot „Musik-Karussel" der Grundschule Jennelt. Die Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahren sind mit großem Lerneifer bei der Sache und musizieren auf Ukulelen, Kantelen, Chimes-Stäben und Xylophonen.
Beim großen Adventskonzert in Pilsum haben sie bereits im Weihnachtsorchester mitgewirkt und dabei viel Anerkennung gefunden.

Die 15.45 bis 16.45 Uhr Schule Jennelt Leitung: Irina Ignatov und Hans-Jürgen Tabel
Auskünfte erteilt Herma Janssen telefonisch unter: 04941-165462

Wo ist die Zeit geblieben? *Hilke Uken*

Man kann es sich gar nicht vorstellen, dass unsere Flötengruppe **„CaLoRys"** schon 30 Jahre lang besteht. Dies ist vor allem Hilke Uken zu verdanken. Sie konnte die Gruppe zusammen halten, was sicher nicht immer einfach war.
Die Namensgebung erfolgte damals, als die Mitglieder der Gruppe auf Konzertreise nach Hamburg zu „Gruner und Jahr" waren. Zu der Zeit kamen die Gruppenmitglieder aus der südlichen Krummhörn, den Dörfern Campen, Loquard und Rysum. Daher die Abkürzung CaLoRys. Heute sind auch andere Dörfer der Krummhörn vertreten.
Mit einfachen Stücken fingen wir damals an, bis wir heute bei Mozart, Bach und Händel angekommen sind. Nun werden sogar modernere Stücke wie Tangos und Sambas gespielt.
Herr Tabel holte unsere Gruppe auch zur Verstärkung des Orchesters bei den Musicals. Bei „Söben düwels diek", „Offspecktango", „Störtebeeker", „Achter kolle Müüren" und anderen Großprojekten waren wir mit viel Elan und Spaß dabei. Wir fühlten uns wie in einer Familie geborgen und haben gemeinsam bei den Auftritten mitgefiebert.
Mit „Achter de Sünn an" waren wir sogar in Amerika in Iowa. Die Raddampferfahrt auf dem Mississippi wird uns als besonderes Erlebnis immer in Erinnerung bleiben. In Pilsum und auch in Bayern, in dem kleinen Ort Halsbach führten wir das Musical „Haizlahochzeit" auf. Wir spielen außerdem bis heute bei verschiedenen Anlässen wie z.B. Jubiläen, Frauenfrühstück, Weltgebetstage.
Ferner umrahmten wir bei „Dörfer erzählen Geschichten" mehrfach das Stück „Katharina von Wasa" in Pewsum. Im vorletzten Jahr folgte dann das 50-jährige Jubiläum des Volkswagenwerkes, wobei CaLoRys gemeinsam mit dem Pilsumer Blockflötenquartett im Vorprogramm für das Musical „Das ganz große Los" mitwirkte.
Auch bei den Adventsandachten in Pilsum, Loquard oder Rysum macht unsere Gruppe mit. Wir waren schon in vielen Krummhörner Kirchen zu Gast. Mit der Larrelter Grundschule wird auch immer wieder gern zusammengearbeitet. Hier bildet CaLoRys mit der LAK-Gruppe „Folkloq" bei den Aufführungen der Kinder ein kleines Orchester.
Mit viel Elan und Spaß sind die „Flötistinnen" dabei und hoffen, daß auch das 35. Jubiläumsjahr gefeiert werden kann. Ein besonderer Dank geht auch an Herrn Hans-Jürgen Tabel. Er dirigiert das Orchester immer gekonnt. Tauchen bei den Proben Probleme auf, dann kann er uns trösten und wunderbar zum Weitermachen motivieren.
Wir hoffen, dass CaLoRys auch weiterhin bestehen bleibt und den Menschen noch viel Freude mit ihrer Musik machen kann. Wir würden gerne noch Nachwuchsspieler in unserer Gruppe begrüßen.

Das Jahr der großen Jubiläen *Hans-Jürgen Tabel*

Mehrere Musikgruppen feiern 2016 runde Geburtstage.

Zum Grundkonzept unserer LAK gehört es, direkt zu den Menschen in die Dörfer zu gehen und dort künstlerisch ausgerichtete Angebote zu machen (dezentraler Ansatz von Kultur auf dem Lande).
Aus verschiedenen Gründen ist es wohl heute schwieriger geworden, diesen Anspruch zu verwirklichen.
Aus dieser Arbeitsweise heraus sind z.B. unsere großen plattdeutschen Musiktheater-Projekte entstanden, bei denen viele dörfliche Musik-und Theatergruppen zu einem Großen-und Ganzen zusammenfanden.
Auf diese ersten 20 Jahre, die unsere LAK weit über Ostfriesland hinaus bekannt gemacht hat, gehen die diesjährigen Jubiläen zurück.

1. Seit 30 Jahren besteht der Handglockenchor Pilsum. Aufbau des Chores und erste Leiterin: Anke Leinweber (geb. Tabel)

2. Ebenfalls sein 30-jähriges Jubiläum feiert der Handglockenchor Campanella, der in den Anfangsjahren in Rysum oder Loquard probte. Aufbau des Chores und erste u. jetzige Leiterin: Hilke Uken

3. Ihr 25-jähriges Bestehen feiert die Tonstabgruppe Groothusen (Choir Chimes) Aufbau der Chimesgruppe und erste Leiterin: Claudia Ahrenberg (geb. Tabel)

4. Seit nunmehr 20 Jahren besteht unsere Folkloregruppe Uttum (UFOs)

In allen vier Musikgruppen wirken immer noch sehr treue Mitspielerinnen der ersten Stunde mit.

Wir gratulieren und sagen Dank für eure Treue und Zuverlässigkeit und wünschen, dass die Freude an der Musik und der Zusammenhalt in der Gruppe euch weiter beflügeln möge !!

Chorgesang und Glockenklang *Christine Schmidt-deVries*

Anlässlich der Jubiläen präsentierten die Handglockenchöre Pilsum und Campanella sowie die Tonstabgruppe Groothusen in der Kirche Pilsum, der Marienkirche in Marienhafe und der Martin-Luther-Kirche in Emden ein großes Jubiläumskonzert.

Mit dabei waren zahlreiche Gäste. Von der LAK die Bläsergruppe LAKmus, der gemischte LAK-Chor Rysum und die Tonstabgruppe „Silent Metal Friends". Dazu kamen der Kirchenchor Rechtsupweg, der Männergesangverein Marienhafe, der gemischte Chor Pewsum/Suurhusen und der Frauenchor „Querbeet" aus Rorichum.

Alle Kirchen waren bis auf den letzten Platz besetzt und die Zuschauer/innen lauschten begeistert den wunderschönen Klängen der Handglocken und ließen sich mitreißen vom Gesang der Chöre.

"KUNST IN KRUMMHÖRNER KIRCHEN" - Eilsum 2016

10 Jahre-Kunst in Krummhörner Kirchen *Ulrike Sanne*

Die Gruppe „Kunst in Krummhörner Kirchen" feiert in diesem Jahr ihr zehnjähriges Bestehen und blickt somit auf eine lange schaffensfrohe Zeit mit zahlreichen Ausstellungen in den verschiedenen reformierten Kirchen der Krummhörn zurück. Vor mehr als zehn Jahren haben das Künstlerehepaar Margit und Rolf Hillen und die Keramikerin Hielkje van Damme und ihrem Mann ein besonderes Ausstellungsprojekt von verschiedenen Künstlern und ungewöhnlichen Ausstellungsorten in den Niederlanden besucht.

Inspiriert von diesem beeindruckenden Ausstellungsbesuch entstand die Idee in reformierten Krummhörner Kirchen Arbeiten aus verschiedenen Bereichen der Druckgrafik, der Malerei, der Installation, Bildhauerei und der Keramik auszustellen. In großer Beständigkeit haben sich die Mitglieder der Gruppe, Hielkje van Damme, Margit und Rolf Hillen, Harro Hinrichs, Hero Michaelsen, Ulrike Sanne, Annegret Schnack und Katharina Schultz, von den unterschiedlichsten Themen inspirieren lassen und ihre Arbeiten speziell für den jeweiligen Kirchenraum mit seinen architektonischen Besonderheiten geschaffen. Diese langjährige Tradition der Ausstellungen so fortzuführen, war nur mit der großen Offenheit und Unterstützung der jeweiligen Pastoren und Pastorinnen und ihrer Kirchengemeinde möglich.

Großer Dank gilt auch der verlässlichen musikalischen Unterstützung der LAK und ihren verschiedenen Gruppen, die auch in diesem Jahr wieder dabei sein werden. Ohne thematische Vorgabe begeht die Gruppe ihr Jubiläum erneut in der ev.ref. Kirche in Eilsum. Pastor Sanders wird am **Sonntag, den 3.April 2016 um 10.15 Uhr** die Ausstellung feierlich eröffnen. Alle Beteiligten hoffen auf einen begeisterungsfähigen Jubiläumsansturm interessierter Besucher.

Geschenkideen

Die Krummhörner Spielleute spielen auf historischen Instrumenten von Flöten, Dudelsäcken und Harfen bis hin zu Drehleier und Tamburin...
Hans Jürgen-Tabel, der Noten und Instrumente aus dem Mittelalter sammelt und studiert rief diese Gruppe in der Krummhörn ins Leben. Er brachte ein Stück Lebensfreude mit, die sich Jahr für Jahr entwickelte bis alle dachten: Die Zeit ist reif für eine CD! Preis: 10 €

Es gibt eine **DVD von 555**, die Orgel von Rysum! Kamera & Schnitt: Jann Aden alias Brungersnas Sohn Keno. Preis: 10 €

Über 25 Jahre erklingen jetzt schon **die Handglocken** aus der Krummhörn und sie zogen schon weite Kreise. Natürlich hat unsere Gruppe sich dabei eingespielt und seit kurzem kann sich nun jeder auch zu Hause oder unterwegs anhören wie das klingt! Preis: 10 €

Den Film „**Das ganz große Los**" kann man ab jetzt bei der LAK für 10,00 € bestellen.

Es gibt auch eine **DVD von "Well up de pad van d` Wahrheid löppt, de strumpelt neet"**, das Theaterstück über Wilhelmine Siefkes (siehe auch Seite 14/15) für 12 € zu erwerben.

Krummhörner Dorfgeschichten

Wir setzen unsere erfolgreiche Kooperation mit der Touristik GmbH Krummhörn Greetsiel fort und präsentieren Krummhörner Dorfgeschichten. Auch in 2016 sind die Vorführungen kostenlos.

Über eine Spende am Ende würden wir uns freuen!

Dörfer erzählen Geschichten

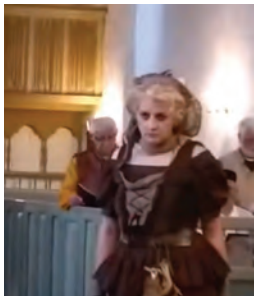
Der Chronist

Gela von Borsum, die Frau von Eggerik Benninga, erzählt aus ihrem bewegten Leben an der Seite des berühmten ostfriesischen Chronisten.

Erzählt von Britta Kaufmann

Aufführungstermine Sonntags

3.4./24.7./21.8./16.10.2016
Kirche Grimmersum
Beginn jeweils 15 Uhr



Windgesang – Orgelklang

In Rysum steht die älteste bespielbare Orgel der Welt. Warum diese Orgel niemals erneuert wurde und welche besonderen Geschichten und Sagen sich noch um sie ranken erzählt Ihnen der Geist einer Bäuerin, die damals hautnah dabei war...

Erzählt von Kriso ten Doornkaat

Aufführungstermine Montags

23.5./20.6.2016
Beginn jeweils 19 Uhr

Treffpunkt: Rysum - Marktplatz
Ecke Emsstraße / Marktstraße

Hermine Heusler-Edenhuizen

Wer war diese Frau aus der Krummhörn, die die erste Fachärztin für Frauenheilkunde in Deutschland werden sollte? Sie ist der Grund, warum Pewsum heute “Frauenort” ist und hier in Ostfriesland, ihrer Geburtsstätte, wird ihre Lebensgeschichte ein weiteres Mal erzählt...

von Kriso ten Doornkaat

Aufführungstermine Montags

6.6./4.7.2016
Beginn jeweils 19 Uhr

Haus der Begegnung Greetsiel

Lili Marleen

In dem berühmten Soldatenlied geht es um die Hoffnung zweier liebender Menschen sich am Ende des 1. Weltkrieges am ausgemachten Treffpunkt wieder zu sehen. Doch was hat das mit Groothusen zu tun? Lassen Sie sich zu einer Zeitreise in die Vergangenheit einladen und lüften sie das Geheimnis um Lilli Marleen...

Erzählt von Hero Boomgaarden

Aufführungstermine Montags

30.5./ 13.6./27.6.2016
Beginn jeweils 19 Uhr

Kirche Groothusen

Katharina von Wasa

...ist nicht die Erfinderin des Knäckebrots, sondern wurde durch anderes Tun berühmt und hat die Geschichte der Krummhörn bis heute entscheidend mit geprägt. Lassen Sie sich Ihre Geschichte erzählen...

von Britta Kaufmann

Aufführungstermine Sonntags

20.3./17.7./14.8./9.10.2016
Beginn jeweils 15 Uhr

Pewsum - Marktplatz Manningaburg

unsere Gruppenangebote

Die LAK bietet viele Möglichkeiten künstlerisch und kulturell aktiv zu werden. Ob Musik, bildende Kunst, Theater oder kreatives Handwerk... in unseren Gruppen können alle, Große und Kleine, jederzeit und ohne Vorkenntnisse mitmachen!
Auf den nächsten Seiten stellen wir unsere vielfältigen Angebote vor. Die genauen Zeiten und den Ort teilt bei Interesse unsere Ansprechpartnerin Herma Janssen mit.
Sie ist zu erreichen unter 04941 165462 oder auch per eMail:info@lak.de

Musik für Kinder

Xylophon und Flöte
Alter: Ab 5 Jahre
Leitung: Irina Ignatov

Kindergitarrengruppe
Alter: Ab 6 Jahren
Leitung: Irina Ignatov, Hans-Jürgen Tabel

Pewsumer Instrumentalgruppe
(Melodika und Keyboard)
Alter: Ab 7 Jahre
Leitung: Irina Ignatov

Gitarre für Kinder
Alter: Ab 8 Jahre mit Grundkenntnissen
Leitung: Edith Dirks

Blechbläser *(Anfänger)*
Alter: Ab 10 Jahre
Leitung: Bodo Florian

Trommeln für Kinder
Alter: Ab 6 Jahre
Leitung: Norbert Tapken

Silent Metal Friends
gemeinsames musizieren auf Handglocken, Tonstäben, Kantelen & Streichzylindern
Alter: Ab 12 Jahre
Leitung: Irina Ignatov, Hans Jürgen-Tabel

Instrumentenkarussel
Alter: Ab 7 Jahre
Leitung: Hans-Jürgen Tabel, Irina Ignatov

Keyboard
Alter: Ab 6 Jahre
Leitung: Irina Ignatov

Musik für Erwachsene

UFOs
Ort: LAK Musikraum Jennelt
Leitung: Hans-Jürgen Tabel

Gemischter Chor
Ort: Gemeindehaus Rysum
Leitung: Irina Ignatov

LAKMUS - Blechbläser Ensemble
Leitung: Gerke Swyter und Bodo Florian

Gitarrengruppe Greetsiel
Leitung: Käte Swyter

Gitarre II
Leitung: Käte Swyter

Gitarre III
Leitung: Käte Swyter

Chimes / Tonstabgruppe Groothusen
Leitung: Hans-Jürgen Tabel

Handglockenchor Pilsum
Leitung:Hans-Jürgen Tabel

Krummhörner Spielleute
Musik auf historischen Instrumenten
Leitung: Hans-Jürgen Tabel

Katrepel *(Internationale Folkmusik)*
Leitung: Hans-Jürgen Tabel

Folkloq *(Internationale Folkmusik)*
Leitung: Hans-Jürgen Tabel, Hilke Uken

Malle Diven *(Frauenchor)*
Leitung: Christine Schmidt

Campanella *(Handglockenchor)*
Leitung: Hilke Uken

CaLoRys (Flötengruppe)
Leitung: Hilke Uken

Blockflötenquintett
Leitung: Karin Tuckermann

Siebenachtel *(Folkloregruppe)*
Leitung: Anne Bürgener

Kreatives Handwerk für Kinder

Holzwerkstatt I:
- sägen, feilen, schnitzen und mehr
Alter: Ab 8 Jahre
Leitung:Heinrich Klemme-Zimmermann

Holzwerkstatt II
Alter: Ab 8 Jahre
Leitung:Heinrich Klemme-Zimmermann

Keramik Jennelt:
Kreativer Umgang mit Ton
Alter: Ab 5 Jahre
Leitung: Hielkje van Damme

Kreatives Handwerk für Erwachsene

Patchwork
Leitung: Therese Anhalt

Holzwerkstatt
Leitung: Heinrich Klemme-Zimmermann

Keramik I
Leitung: Hielkje van Damme

Filzen
Leitung: Cornelia Bruns

Malerei
Leitung: Gina Sossna-Wunder

Neu Neu Neu

Seit Januar gibt es die folgenden neuen Gruppenangebote. Es sind noch Plätze frei!

Elfüürtje
- Plattdeutsch für Hoch- und Plattdeutsche
Leitung: Herma C. Janssen

Gitarre I
Leitung: Jörg Fröse

Gitarre II
Leitung: Jörg Fröse

Akkordeon I
Leitung: Stefan em Huisken

Akkordeon II
Leitung: Stefan em Huisken

Theater für Kinder
von 8-12 Jahren
Leitung: Herma C. Janssen

Theater für Jugendliche
von 13-17 Jahren
Leitung: Herma C. Janssen

Sonstiges

Svenz Seifenblasen: Einrad und Zirkus
Grundlagen ebenso wie Tricks
Alter: Ab 6 Jahre
Leitung: Sven Schulz

Einzelunterricht für Kinder

Schlagzeug/Conga/Cajon
Alter: Ab 8 Jahre
Leitung: Norbert Tapken

Keyboard
Alter: Ab 6 Jahre
Leitung: Tanja Baumann

* Für den Einzelunterricht fallen zusätzliche Kosten an.

druckkontor EMDEN

Wir beraten Sie gerne...

- Imageprospekte
- Postkarten
- Bücher
- Kataloge
- Kalender
- Folder
- Mappen
- Plakate
- Aufkleber
- Broschüren
- Notizblöcke
- Eintrittskarten
- Visitenkarten
- Geschäftsausstattung
- Schreibtischunterlagen
- Weihnachtskarten
- Heißfolienprägung
- Stanzungen
- Mailings
- und vieles mehr...

Vorsprung durch Qualität!

Normannenstr. 1a | 26723 Emden | Tel. +49 (0) 4921 58918-0
Fax +49 (0) 4921 58918-20 | info@druckkontor-emden.de
www.druckkontor-emden.de

...und freuen uns
auf Ihren Anruf!
04921 58918-0

Kurz notiert...

Wir laden ein zum ersten LAKuH Fest am 17. und 18. September 2016

In diesem Jahr wird die LAK 34 Jahre alt und nun hat sie Zuwachs bekommen. Mit dem kleinen „u" und dem großem „H" zeigt sich die Ergänzung der Gemeinde Hinte.
Das ist ein Grund zum Feiern!

Unter dem Motto „**wir blicken zurück, und schauen nach vorn**" präsentieren zahlreiche Gruppen der LAK einen musikalischen Rückblick auf die vergangenen Jahrzehnte, stellen die kreativen Handwerksgruppen Exponate ihres Schaffens vor und zeigen Gäste aus Hinte ihr vielfältiges Können. Alle kleinen und großen Künstler/innen sind dabei. In den vergangenen drei Jahrzehnten hat die LAK viele Kontakte auch im Ausland gesammelt. Deshalb werden stellvertretend dafür auch die polnischen Musikgruppen "Flauto Dolce" und "Canto Choralis" als Ehrengäste am Fest teilnehmen. Insgesamt erwartet die Besucherinnen und Besucher ein kostenloses, abwechslungsreiches und unterhaltsames kulturelles Programm.

Das LAKuH Fest ist am

17. September von 11.00 – 17.00 Uhr in der Aula der Grundschule Loquard Krummhörn

und am 18. September von 11.00 – 16.00 Uhr in der Aula der IGS in Hinte

400 Jahr Emder Wall und die LAK ist dabei...

Vom 2. bis 14. September wird in Emden bei der Johanna Mühle das Jubilläum des Emder Walls gefeiert. Mit dabei sind die Krummhörner Spielleute unter der Leitung von Hans-Jürgen Tabel.

2016 ist das Martin-Luther-Jahr

Am 24 August präsentiert die LAK aus diesem Anlass die Geschichte der Schwedischen Prinzessin Katharina von Wasa in der Martin Luther Kirche in Emden.

Sonntag den 23. Oktober sind dort ebenfalls aus diesem Anlass die Flötengruppe CaLoRys und die Krummhörner Spielleute zu hören und zu sehen.

Das LAKuH *„Kulturstündchen"*
... immer am 13ten im Haus Simon in Hinte
Mögen Sie Kleinkunst? Literatur, Musik und Theater?

Ab dem 13. April 2016 findet jeden Monat unabhängig vom Wochentag jeweils am 13ten im Haus Simon in Hinte ein kleines kulturelles Programm statt.
Lesungen, kleine Konzerte, Dorfgeschichten, Plattdütsk und und und…
Freuen Sie sich auf eine gute Stunde Unterhaltung in angenehmer Atmosphäre.

Ist der 13te ein Wochentag so findet das Kulturstündchen um 19.30h statt, an Sonn- und Feiertagen ist es um 15.30 Uhr. Das jeweilige Programm wird in der regionalen Presse und den Kommunikationsmedien wie z.B. Internetseite und Facebook angekündigt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Erste große CD Produktion der Malle Diven

Eine CD mit einem Chor zu machen, ist gar nicht so einfach. Die meisten professionellen Tonstudios der Region sind viel zu klein, um einen Chor mit 35 Sängerinnen aufnehmen zu können. Glücklicherweise fanden die Malle Diven bei Erwin Wilken in Firrel Räumlichkeiten, die eine CD-Produktion ermöglichten.

Viele Proben gingen dem Aufnahmetermin voraus, um die „kostbare“ Zeit im Studio nicht überzustrapazieren. An nur zwei Tagen haben die Malle Diven dann mit großer Konzentration und vollem Einsatz 13 plattdeutsche Titel eingesungen. Jetzt ist die erste CD auf dem Markt.

„Nu sleit ’t darteihn“ heißt sie und es finden sich darauf sowohl Welthits mit eigenen plattdeutschen Texten, als auch eigene Titel und Kompositionen.

Für 13,00 € ist die CD bei der LAK erhältlich.

Ein „Muss“ für jeden Plattdeutsch-Fan!

...zu guter letzt
Ausblick auf 2017 *Christine Schmidt-de Vries*

In diesem Jahr hat die LAK erstmals kein großes Projekt geplant. Der Grund ist die neue Aufgabe in der Gemeinde Hinte. Wir wollen in diesem Jahr unsere Kraft und Kreativität in die dadurch größer werdende LAK hinein geben. Aber die Planungen für größere Projekte laufen bereits auf Hochtouren.

Die Stadt Norden möchte gerne die **Geschichte von Recha Freier** als szenisches Theater erlebbar machen und hat diesen Auftrag an uns heran getragen. Die jüdische Lehrerin und Schriftstellerin aus Norden hat in der Nazizeit viele tausend Jugendliche vor der Vernichtung in den KZs gerettet, indem sie die Jugend-Alijah gründete und die Jugendlichen nach Israel brachte. Aufgrund dieser großen Leistung ist die Stadt Norden „frauenOrt-niedersachen“. In der Tradition von Hermine Heusler-Edenhuizen und Wilhelmine Siefkes, ist dies das dritte Theaterprojekt über eine herausragende Frau. Geplant sind die Aufführungen für das Frühjahr 2017.

Ein weiteres großes Projekt wird das erste gemeindeübergreifende Theaterprojekt zum Thema „Landarbeiter“ sein, dass mit Aufführungen in großen Bauernhöfen sowohl in Hinte, als auch in der Krummhörn geplant wird. Der Termin hierfür ist Herbst 2017.

Wer Interesse hat, bei diesen beiden großen Theater- und Musikprojekten dabei zu sein, kann sich schon jetzt dafür bei der LAK anmelden. Alle können mitmachen!!!